



Neues vom Bau

Infobrief 2/Mai 2018

An alle Spender und Interessenten,

Mit diesem Infobrief möchten wir Euch kurz über den aktuellen Sachstand unterrichten.

Natürlich freuen wir uns immer über Besucher, wenn diese allerdings außerhalb der üblichen Veranstaltungen erfolgen und noch dazu auf Zerstörung und Chaos aus sind, sind auch hier Grenzen erreicht.

Selbst verschlossene Türen und Fenster haben Unbekannte nicht davon abgehalten, Ihre Zerstörungswut an den Gebäuden der alten Grundschule auszutoben. Auch die Anwohner leiden unter den nächtlichen Besuchen durch laute Musik bis hin zur Autorally auf dem Schulhofgelände. Abgeschlossene Hoftore sind da leider kein Hindernis.

Leider verzögern sich die Genehmigungen für Abriss und Umbau. Aus diesem Grund haben wir uns mit dem ZPV dazu entschlossen, das Gelände überwachen zu lassen. Dazu wurde inzwischen ein Turm mit Bewegungsmelder, Kameras und Lautsprecher auf dem Gelände aufgestellt. In den Abend- und Nachtstunden sowie am Wochenende wird das Gelände jetzt per Monitor überwacht. Bewegungen werden aufgezeichnet und ggf. erfolgt über Lautsprecher eine direkte Ansage an die Personen. Gleichzeitig erfolgt eine Meldung an Polizei und an uns. Je nach Lage wird dann unmittelbar eine Überprüfung vor Ort vorgenommen. Alle Bewegungen werden außerdem protokolliert. Erste Gäste konnten schon registriert werden, waren aber nach direkter Ansprache doch überrascht und schnell verzogen.

Die Überwachung macht allerdings eine geringe Ausleuchtung notwendig. Bitte also nicht wundern, wenn nachts auf dem Schulhof „eine Lampe“ brennt.

Wie schon im letzten Infobrief berichtet, läuft in diesen Tagen der Abgabetermin für den Architektenwettbewerb aus. Wir hoffen bis Ende Juni eine finale Entscheidung über die Planungsvergabe für das neue Gemeindezentrum treffen zu können.

Allen Spendern und Interessenten unseren ganz herzlichen Dank und Gott befohlen.

Für den Kirchenvorstand/Bauausschuss

Rolf Lückoff